

2. Bundesliga Herren

1. FC Köln : Hertha BSC Berlin
Sonntag, 13.11.2022, 13:57 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem 1. FC Köln und dem Hertha BSC Berlin

Im Spiel der 2. Bundesliga Herren traf der 1. FC Köln am vergangenen Sonntag im 8. Saisonspiel auf den Hertha BSC Berlin. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 5:5 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 20:22 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann Björn Helbing, der durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der 1. FC Köln dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Doppeln. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Kosowski / Kuzmin waren die Gastgeber Hippler / Helbing. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Wehking / Malessa und Nagy / Wosik, das Wehking / Malessa letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Beim Sieg von Tobias Hippler gegen Krisztian Nagy konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Lennart Wehking eine Niederlage in vier Sätzen gegen Jakob Kosowski kassierte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Ohne Satzgewinn für Robin Malessa verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Fedor Kuzmin. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 an Kuzmin ging. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Torben Wosik war im Anschluss Björn Helbing, obwohl er alles gegeben hatte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Tobias Hippler konnte im Spiel gegen Jakob Kosowski wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Nach gewonnenem ersten Satz gab anschließend Lennart Wehking das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Krisztian Nagy noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Robin Malessa bei seiner 1:3-Niederlage von Torben Wosik dann doch niedergedrungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Björn Helbing und Fedor Kuzmin holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Björn Helbing die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Durch dieses Unentschieden hat der 1. FC Köln in der Saison nun 3 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 27.11.2022 gegen den BV Borussia Dortmund bevor. Für den Hertha BSC Berlin steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Leiselheim am 19.11.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 5:9 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

1. FC Köln

Doppel: Hippler / Helbing 1:0, Wehking / Malessa 1:0
Einzel: T. Hippler 2:0, L. Wehking 0:2, R. Malessa 0:2, B. Helbing 1:1
Hertha BSC Berlin
Doppel: Kosowski / Kuzmin 0:1, Nagy / Wosik 0:1
Einzel: J. Kosowski 1:1, K. Nagy 1:1, T. Wosik 2:0, F. Kuzmin 1:1